

Unternehmensporträt Webasto – Mehrwert für Mobilität

Mit einem Umsatz von mehr als 3,5 Milliarden Euro und rund 13.000 Mitarbeitern zählt die Webasto Gruppe zu den 100 größten Zulieferern der Automobilindustrie weltweit. Das Unternehmen mit Sitz in Stockdorf bei München ist globaler innovativer Systempartner fast aller Automobilhersteller. Webasto ist Anbieter von Schiebe- und Panoramadächern, Cabriodächern sowie Thermosystemen für alle Antriebsarten. In diesen Kerngeschäftsfeldern setzt das Unternehmen seit Jahrzehnten immer wieder technologische Trends. Zudem entwickelt und produziert Webasto Ladelösungen und Batteriesysteme für Elektrofahrzeuge.

Die innovativen, individuellen Lösungen und die technische Vielfalt von Webasto bieten ein Plus an Komfort, Sicherheit und Effizienz – und damit Mehrwert für Mobilität. Im Sommer steigt das Wohlbefinden, wenn Sonnenlicht und frische Luft durch das geöffnete Autodach ins Fahrzeug strömen. Außerdem ermöglichen die Klimasysteme von Webasto den fachgerechten Transport temperaturempfindlicher Produkte wie Nahrungs- und Arzneimittel. Und im Winter sorgen Heizsysteme nicht nur für ein gutes Klima im Pkw, sondern durch eisfreie Scheiben und das Vorwärmen des Motors außerdem für mehr Sicherheit auf der Straße. Eine hocheffiziente Lösung für Hybrid- und Elektrofahrzeuge ist der Hochvoltheizer. Er wandelt während der Fahrt elektrische Energie nahezu verlustfrei in Wärme um. Fahrer von privaten oder gewerblichen Fahrzeugen mit Elektroantrieben genießen den Komfort intelligenter Ladelösungen. Diese versorgen E-Fahrzeuge mit Strom und sind mit ergänzenden Services, wie dem Einbau der Ladestation oder der Abwicklung der Bezahlung, erhältlich.

Weltweite Kundennähe

Die Nähe zum Kunden ist ein wesentlicher Erfolgsfaktor von Webasto. Die Internationalisierung begann in den 1970er Jahren, zunächst in Richtung USA und Japan. Inzwischen unterhält Webasto mehr als 50 Standorte weltweit – davon über 30 Produktionsstandorte. In Europa hat Webasto neben acht deutschen Standorten Werke in Frankreich, Italien, Großbritannien, Rumänien, Tschechien, in der Slowakei und in den Niederlanden. Weitere Standorte befinden sich in den USA, Mexiko und Südamerika. Auch in Japan, Korea und Australien ist Webasto vertreten. Im weltweit größten Automobilmarkt, China, unterhält Webasto aktuell elf Standorte, davon zehn Werke für Schiebe- und Panoramadächer.

Mit gemeinsamen Werten in die Zukunft

Grundlage der langfristigen Weiterentwicklung ist das Unternehmensprogramm ONE Webasto. Es umfasst die Strategie, die Markenpositionierung und die Kultur des Unternehmens. Die weltweit abgestimmten Werte spiegeln das gemeinsame Verständnis der Mitarbeiter wider, wie sie zusammenarbeiten und wie sie gegenüber Kunden und Geschäftspartnern auftreten.

Um immer wieder überzeugende kundenspezifische Lösungen zu entwickeln, arbeiten Webasto Mitarbeiter über alle Bereiche und Regionen hinweg eng zusammen. Sie gehen offen aufeinander zu, teilen ihr Wissen und ihre Erfahrungen und nutzen gemeinsame Stärken. Das vertrauensvolle, kreative Arbeitsklima mit flachen Hierarchien und kurzen Entscheidungswegen bietet engagierten Teamplayern mit ausgeprägter Innovationsfreude weltweit gute Entwicklungsmöglichkeiten.

Innovations- und Technologieführerschaft sichern

Die Innovations- und Technologieführerschaft von Webasto basiert auf einem tiefen Verständnis für die Anforderungen der Automobilindustrie und einer vertrauensvollen Zusammenarbeit mit OEMs. Mit jahrzehntelanger Erfahrung, einem hohen Qualitätsanspruch und neuen Ideen setzt Webasto immer wieder Maßstäbe. Um diesen Vorsprung langfristig zu sichern, verfolgt das Unternehmen die Doppelstrategie „Strengthening“ und „Participating“.

Mit **Strengthening** setzt Webasto auf die Stärkung und Weiterentwicklung seiner bestehenden Kerngeschäftsfelder:

- Schiebe-, Panorama- und Faltdächer sowie Solar- und Leichtbaudächer
- Cabriodächer mit zunehmendem Einsatz von Leichtbaukomponenten und in Modulbauweise
- Heizkonzepte für alle Antriebsarten und verschiedene Fahrzeugtypen sowie Klimasysteme für leichte Nutzfahrzeuge und Transporter

Mit **Participating** engagiert sich Webasto in neuen Geschäftsfeldern, die zum Kompetenz-Profil des Unternehmens passen und Lösungen für Megatrends in der Mobilität bieten. Der Schwerpunkt liegt derzeit auf dem Ausbau des Produkt- und Servicespektrums für die Elektromobilität – mit Ladelösungen und Batteriesystemen. Dabei profitieren Kunden unter anderem von der Kompetenz des Automobilzulieferers im Thermomanagement, der Erfahrung in der Systemintegration und der langjährigen Zusammenarbeit mit OEMs sowie von der globalen Vertriebs- und Servicestruktur der Webasto Gruppe.

Im Sinne seiner Doppelstrategie entwickelt Webasto neue Produkte und Technologien und baut seine globalen Kapazitäten marktgerecht weiter aus. Eine wachsende Bedeutung für die gesamte Gruppe hat der Ausbau der Elektronik-Kompetenz. Daher produziert das Unternehmen einen Teil der Elektronikkomponenten inzwischen selbst.

Blick in die Firmengeschichte

Seit seiner Gründung in Esslingen im Jahr 1901 ist Webasto in Familienbesitz. Der heute international bekannte Markenname Webasto entstand, nachdem Firmengründer Wilhelm Baier 1908 seine Fabrik für Stanzteile, Drahtbügel und Haushaltsgeräte von Esslingen nach Stockdorf verlegte: **Wilhelm Baier Stockdorf**.

Grund für den Umzug nach Bayern war der Boom der Fahrradindustrie Anfang des vergangenen Jahrhunderts. Webasto konzentrierte sich zunehmend auf Zubehörteile wie Felgen, Schutzbleche oder Kettenschützer. Die Nähe zum Kunden war schon damals sehr wichtig, und viele Fahrradhersteller waren seinerzeit in Italien angesiedelt. In den 1930er Jahren wurde Webasto zum Automobilzulieferer. Der Startschuss fiel 1932: Wilhelm Baier konstruierte das erste Auto-Faltdach. Nur drei Jahre später entwarf er eine sogenannte „Auto-Frischluftheizung“ für wassergekühlte Maschinen. Sie wurde später unter dem Namen „Flüstertüte“ bekannt. Ausführliche Informationen zur Firmengeschichte finden Sie unter:

www.webasto-group.com
